

Zeitschrift: Adelbodmer Hiimatbrief
Herausgeber: Stiftung Dorfarchiv Adelboden
Band: 47 (1989)

Vorwort: Läserinen u Läser : Grüess Gott mitenandre!
Autor: Aellig, Jakob

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 12.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Läserinen u Läser: Grüess Gott mitenandre!

Rund zwei Jahre sinds her seit dem letzten Hiimatbrief. Vierzig Seiten Umfang enthielt die damalige Doppelnummer – eine fast unverdauliche Belastung für unsre Kasse. Ein Marschhalt schien geboten, umso mehr, als ich durch die Arbeiten für die Festschrift «Hundert Jahre Kur- und Verkehrsverein Adelboden» stark beansprucht wurde. Mittlerweile ist diese Jubiläumsschrift erschienen; sie kann zum Vorzugspreis von Fr. 12.– beim Verkehrsbüro Adelboden bezogen werden.

Die nun hier vorliegende Hiimatbrief-Nummer erscheint also mit mindestens einjähriger Verzögerung. Sie enthält unter anderem die Porträts der Erstunterzeichner von 1947. Ihrer gedenke ich heute in besonderer Dankbarkeit.

Ein Dankeschön aber auch allen Leserinnen und Lesern, die durch ihre freiwilligen Einzahlungen die Weiterexistenz des Hiimatbriefes gewährleisten. Herzlicher Dank sei auch jenen gesagt, die schriftliche Beiträge oder Illustrationen zum Brief oder Materialien zur Sammlung Alfred Bärtschi sandten und senden.

Hier in unsrer Gemeinde gelangt der Hiimatbrief weiterhin in jede Haushaltung. Für die Auswärtigen besteht eine besondere Kartei, die wir gerne um Adressen, mitgeteilt von Lesern, ergänzen. Wenn Sie auswärts wohnende Personen kennen, die den Hiimatbrief erhalten möchten, so schicken Sie doch deren Adresse an den Hiimatbrief-Verlag Adelboden!

Und nun – allen Leserinnen und Lesern ein herzliches Glückauf! In den Sommer.

Jakob Aellig